

PRESSEINFORMATION

75 JAHRE FÖRDERANKÄUFE NRW

Vorstellung der Ankäufe 2022/2023 und
Ausblick auf das Ausstellungsprogramm 2024

Deren Ercenk | Florian Kuhlmann | Pauline M'barek | Phung-Tien Phan | Roland Regner | Felicitas Rohden | Lex Rütten & Jana Kerima Stolzer | Camilo Sandoval & Vered Koren | Arne Schmitt | Ji hyung Song | Alex Wissel & Jan Bonny | Kristina Jurotschkin | Andreas Breunig | Katja Davar | Rosilene Luduvico | Tim Berresheim | Fari Shams | Ulrike Möschel | David Mergelmeyer | Michael Dekker | Kim Jung-Woon | Lara Kaiser | Nijole Schaffmeister | Oliver Sieber | Chris Douleris | Anett Frontzek | Maria Seitz | Rebecca Racine Ramershoven | Silke Schatz | Susanne Fasbender | Claudia Fährenkemper | Vera Lossau | Johannes Wohnseifer

Pressekonferenz:

Do., 01.02.2024, 11 Uhr

im Kunsthaus NRW Kornelimünster

Wir bitten um Anmeldung unter presse@kunsthaus.nrw

Sehr geehrte Medienvertreter,
liebe Kolleginnen und Freunde des Kunsthauses,

wir laden Sie herzlich ein zur Pressekonferenz am 1. Februar 2024 im Kunsthaus NRW. Bei diesem Termin wird der Leiter des Kunsthauses Dr. Marcel Schumacher die Förderankäufe der Jahrgänge 2022/23 vorstellen, die zum Teil auch in unserem neu eröffneten Schaulager, dem »Archiv der Gegenwart«, sowie in der aktuellen Sammlungsausstellung zu besichtigen sind. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über den aktuellen Künstlernachwuchs in NRW, die Recherchen der Jury und die heute gut 5.000 Werke umfassende Sammlung des Kunsthaus NRW zu erfahren.

Im zweiten Teil des Pressetermins geben wir Ihnen einen Ausblick auf das Ausstellungsjahr 2024. Notieren Sie sich schon jetzt unseren Start ins Sommerprogramm mit drei neuen Ausstellungen und einem Grand Opening am 27. April. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

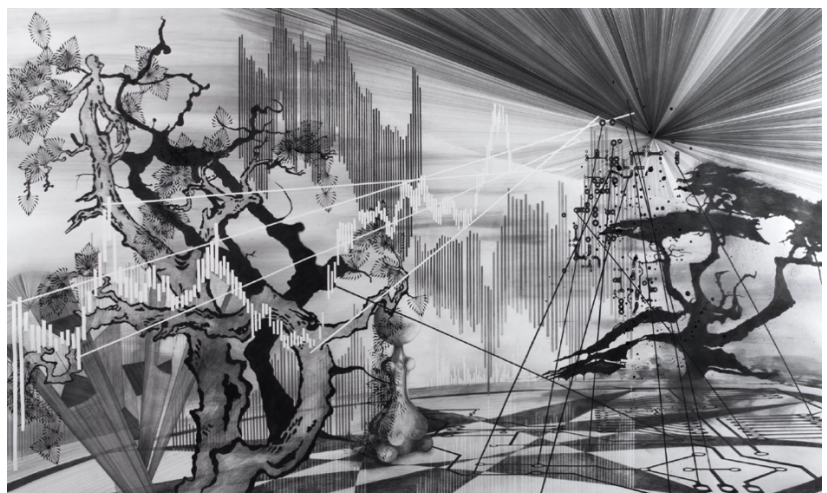
75 Jahre Förderankäufe – von 1948 bis Jetzt

Seit 1948 erwirbt das Land Nordrhein-Westfalen Werke herausragender junger Künstlerinnen und Künstler mit Bezug zu NRW mit dem Ziel, diese auf unmittelbare Art zu fördern. Grundbedingung für diese Förderung ist ein Studienabschluss an einer der Kunsthochschulen in NRW oder ein Wohnsitz im Land.

Seit 2015 recherchiert und entscheidet jährlich eine vierköpfige Fachkommission über die Ankäufe. 2022/2023/2024 setzt sich die Kommission aus folgenden Expert:innen zusammen: Barbara Engelbach (Kuratorin am Museum Ludwig, Köln), Tasje Langenbach (Künstlerische Leitung VIDEONALE – Festival Video und zeitbasierte Kunstformen, Bonn), Thomas Seelig (Leiter der fotografischen Sammlung des Folkwang Museum, Essen) und Dr. Marcel Schumacher (Leitung Kunsthaus NRW).

»Die Jurymitglieder aus verschiedenen Institutionen mit unterschiedlichen Schwerpunkten haben gemeinsam ein breites Wissen über den Künstlernachwuchs im Land. Jeder bringt herausragende Kandidat:innen ein, die dann gemeinsam diskutiert werden. Das ist für uns selber auch ein spannender Austausch.« (Marcel Schumacher).

Das Förderprogramm hat seinen Ursprung in der direkten Nachkriegszeit. Am 27. Oktober 1948 debattierte der Kulturausschuss des Landtags des neuen Bundeslandes Nordrhein-Westfalen über die Forderung des Landesberufsverbands Bildender Künstler, den notleidenden Kunstschaffenden schnell zu helfen. Die damalige Kultusministerin Christine Teusch – die erste Ministerin in der Bundesrepublik – brachte mit Erfolg den Vorschlag ein, Kunstwerke von Künstler:innen zu erwerben, um diese unbürokratisch zu unterstützen. Schon wenige Wochen später konnte der Leiter des Referates zur Förderung der bildenden Kunst, Ministerialrat Dr. Mathias T. Engels, das



Katja Davar, *Rhythms of the Market Place*, 2010 Zeichnung, Tusche auf Papier, 137,5 x 239,5 cm, Ankauf 2022

erste »Kunstgut« erwerben, ein Aquarell von Karl Schwesig. Mit dem 1948 gestarteten Ankaufsprogramm sollten zum einen unter dem Regime der Nationalsozialisten verfolgte oder verfemte Künstler unterstützt werden, zum anderen wurden junge Künstlerinnen und Künstler ermutigt und konkret gefördert.

Letzteres ist bis heute die Motivation des Landes für diese Form der Künstlerförderung, die als Auszeichnung zu verstehen ist. Neben der finanziellen Unterstützung profitieren die Künstler:innen davon, dass ihre Werke dauerhaft Teil einer wachsenden öffentlichen Sammlung werden. Im Kunsthaus NRW Kornelimünster werden die angekauften Kunstwerke gelagert, erforscht, ausgestellt sowie über die Kunsthaus Artothek an Ministerien und andere Landesbehörden ausgeliehen. Die Arbeit der geförderten Künstler:innen wird auf diese Weise Teil der Geschichte der Kunst in dieser Region.

Auf der Pressekonferenz am 1. Februar wird Marcel Schumacher die aktuellen Jahrgänge vorstellen und die Auswahlkriterien erläutern. Bei einem Rundgang durch die Sammlungsausstellung und im Schaulager haben Sie Gelegenheit, einen Teil der Förderankäufe zu besichtigen und sich auf Wunsch weitere Foto- und Papierarbeiten vorlegen zu lassen.



Foto: Carl Brun

Alex Wissel & Jan Bonny, *Euro-Zeichen (Rheingold)*, 2018, Fiberboard, Acrylglas, Aluminium, Bildschirm, Video der Serie *Rheingold*, 250 x 195 x 17 cm, Ankauf 2022 // *Rheingold (Serie), Teil I, Teil II, Teil III*, 2016, Video, ca. 5 Min., ins. 5 Teile, ins. ca. 39 Min., Schenkung 2023
Links: Alex Wissel, *Ich ernähre mich durch Kraftvergeudung*, 2018, Buntstift auf Papier, Dibond, 150 x 100 cm, Ankauf 2022

Für das Publikum sind die Förderankäufe im Schaulager ab 3.2. mit Führung zu besichtigen.

Im zweiten Teil des Pressetermins geben wir Ihnen einen Ausblick auf das Ausstellungsjahr 2024.

AUSSTELLUNGEN 2024



Foto: Dominique Provoost,
Ansicht St. John's Hospital, Brügge 2020

David Claerbout, *Wildfire (meditation on fire)*, 2019-2020,
Videoprojektion (c) the artist

Offenes Depot: Neu in der Sammlung
Förderankäufe & Schenkungen 2022/23
03.02.2024 – 17.03.2024
Pressekonferenz Do., 01.02.2024, 11 Uhr

sammlung mit losen enden 06:
drei seiten des bildes – Zweiter Akt
29.02.2024 – 01.09.2024
Pressekonferenz Do. 25.04.2024

Are You Sure You Want to Delete This?
Künstlerische Arbeit mit Fotoarchiven.
28.04.2024 – 01.08.2024
Eröffnung Samstag, 27.04.2024, 15 Uhr
Pressekonferenz Do. 25.04.2024

In der Halle:
David Claerbout: Wildfire (Meditation on Fire), Installation,
Auftakt der Reihe *Trans Europa Express*
28.04.2024 – 01.08.2024
Eröffnung Samstag, 27.04.2024, 15 Uhr
Pressekonferenz Donnerstag. 25.04.2024

Intervention:
Fehlstellen – leere Seiten der Sammlung
28.04.2024 – 20.08.2024
Eröffnung Samstag, 27.04.2024, 15 Uhr
Pressekonferenz Donnerstag, 25.04.2024

Skulpturengarten:
Zwischenspiel mit Ankerplatz
28.04.2024 – 03.11.2024

Zeit-Bilder. Erscheinungsformen zeitbasierter Kunst
06.10.2024 – 02.02.2025
Eröffnung Samstag, 05.10.2024, 15 Uhr
Pressekonferenz Mittwoch, 02.10.2024

Like a Search Engine – Über das Kuratieren einer Sammlung
Werke der Sammlung zwischen Inventarnummer 1 bis 5002
06.10.2024 – 02.02.2025
Eröffnung Samstag, 05.10.2024, 15 Uhr
Pressekonferenz Mittwoch, 02.10.2024

+++

Publikation
Im Mai 2024 erscheint unser Sammlungskatalog 3:
A-Z Kunst in NRW 2000–2023. Sammlung Kunsthaus NRW
Gut 5.000 Kunstwerke von Künstlerinnen und Künstlern mit einem Bezug zu Nordrhein-Westfalen beherbergt das Kunsthaus NRW. In diesem umfangreichen dritten Sammlungskatalog werden 166 künstlerische Positionen besprochen. Der als praktisches Lexikon angelegte Sammlungskatalog stellt das Desiderat eines gut lesbaren wie nachhaltigen Übersichtswerks zur Kunst von 2000 bis 2023 in NRW dar: Ein A-Z der international ausstrahlenden Kunstregion Nordrhein-Westfalen. Das Buch (388 S.) erscheint im Deutschen Kunstverlag.

+++

Das ausführliche Ausstellungsprogramm sowie Bildmaterial stehen im Pressebereich unserer Website zum Download bereit.

Sollten Sie Fragen oder individuelle Wünsche haben, kontaktieren Sie mich gerne.

Wir sind gespannt auf Ihre Berichterstattung.

kunsthaus nrw
kornelimünster

Abteigarten 6 – 52076 Aachen – Kornelimünster
T +49 2408 64 92 – F +49 2408 95 94 15
presse@kunsthaus.nrw – www.kunsthaus.nrw

PRESSEKONTAKT

Melanie Weidemüller
Presse & Kommunikation
+49 (0)151 - 22 23 60 84
weidemueller@kunsthaus.nrw

Online
www.kunsthaus.nrw
info@kunsthaus.nrw
www.facebook.com/kunsthaus.nrw/
www.instagram.com/kunsthaus.nrw

Öffnungszeiten
Do. bis Sa. 12 – 17 Uhr
So. und feiertags 11 – 17 Uhr
Eintritt frei!

Kunsthaus NRW gGmbH
Abteigarten 6
52076 Aachen - Kornelimünster
Geschäftsführung & Künstlerische Leitung:
Dr. Marcel Schumacher

Gefördert durch das

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

